

# Ausbildungsplan für die Vorpraxis und das praktische Studiensemester des Bachelorstudiengang Produktionstechnik an der Fachhochschule Rosenheim

## 1. Vorpraxis

Zeitlicher Umfang: 12 Wochen

Zeitliche Lage: bis zum Ende des 3. Studiensemesters

### 1.1 Praktische Ausbildung

#### 1.1.1 Ausbildungsziel:

- Kenntnisse über verschiedene Fertigungsverfahren sowie über Arbeitsweisen von Fertigungsmaschinen, vorzugsweise im Maschinen-, Vorrichtung- und Werkzeugbau)
- Kenntnisse über das Verhalten der wichtigsten Werkstoffe bei Bearbeitungen und Verwendung.
- Einblicke in technische und organisatorische Zusammenhänge des Produktionsablaufes.
- Einblicke in das soziologische Geschehen im Betrieb.

#### 1.1.2 Inhalt:

- Pflichtinhalte: Zerspanungstechnik; Verbindungstechnik; Montage, Wartung und Instandsetzung von Maschinen, Apparaten und Rohrleitungen.
- Wahlpflichtinhalte: Urform- und Umformtechnik, Oberflächenbehandlung, Kunststoffverarbeitung, Messen und Prüfen von Bauteilen und Maschinen, Handhabungs- und Fördertechnik, Vorrichtungsbau.

#### 1.1.3 Ausbildungsstätten:

Betriebe der Industrie, in denen oben genannte Ausbildungsinhalte angeboten werden.

#### 1.1.4 Erlass der Vorpraxis

Zeiten der Berufsausbildung oder praktische Tätigkeiten im Umfang von wenigstens 12 Monaten können auf Antrag ganz oder teilweise auf die Vorpraxis angerechnet werden, soweit Inhalt und Zielsetzung der Berufsausbildung oder Tätigkeit den Ausbildungszielen und –inhalten dieses Praktikums entsprechen.

#### 1.1.5 Zeugnis, Praxisberichte

Diese praktischen Studienabschnitte sind erfolgreich abgeleistet, wenn diese vor Aufnahme der Tätigkeit genehmigt und über die Ableistung ein **Zeugnis** der jeweiligen Ausbildungsstelle vorgelegt wurde. Außerdem sind **Praxisberichte** vorzulegen; diese werden vom Praktikumbeauftragten überprüft. Sollte die Praktikantenstelle gewechselt werden, ist ein neuer Vertrag abzuschließen. Dieser muss erneut durch den Praktikantenbeauftragten genehmigt werden.

## 2. Praktisches Studiensemester

Zeitlicher Umfang: 18 Wochen

Zeitliche Lage: 5. Studiensemester.

### 2.1 Praktische Ausbildung:

#### 2.1.1 Ausbildungsziel:

Kenntnisse über Aufgabe, Inhalt und Bedeutung von Abläufen der verfahrenstechnischen und fertigungstechnischen Produktion, Einführung in die Tätigkeit des Ingenieurs anhand konkreter Aufgabenstellungen.

#### 2.1.2 Inhalt:

Aus den hier aufgeführten Gebieten sind höchstens 3 auszuwählen:

1. Entwicklung, Projektierung, Konstruktion
2. Fertigungsplanung, Fertigungssteuerung, Fertigungskontrolle
3. Mechanisierung und Automatisierung der Fertigung
4. Montage, Betrieb und Instandhaltung von Maschinen und Anlagen
5. Betriebliche Energieversorgung.

#### 2.1.3 Ausbildungsstätten:

Betriebe der Industrie, in denen oben genannte Ausbildungsinhalte angeboten werden.

#### 2.1.4 Zeugnis, Praxisberichte

Dieses Praktikum ist erfolgreich abgeleistet, wenn dieses vor Aufnahme der Tätigkeit genehmigt und über die Ableistung ein **Zeugnis** der jeweiligen Ausbildungsstelle vorgelegt wurde. Außerdem ist ein **Praxisbericht** vorzulegen, dieser wird vom Praktikumbeauftragten überprüft.